

Nachruf

Das Ehrenmitglied des Nassauischen Vereins für Naturkunde Erhard Zenker ist am 1. Februar 2023 verstorben.

Er wurde am 23. 6. 1939 geboren und wuchs nach der Flucht aus Oberschlesien – unüberhörbar - im schwäbischen Murrhardt auf. Nach Stationen in Bonn und Hamburg war er von 1965 bis 1999 als geschätzter Präparator in den Naturwissenschaftlichen Sammlungen des Museums Wiesbaden beschäftigt.

Im Dezember 1966 heirateten Erhard und Rosemarie Zenker. Alsbald galt es zwei Töchter zu erziehen und ins Leben zu führen.

Am 1. Januar 1971 trat er in den Nassauischen Verein für Naturkunde ein, dem er über 50 Jahre angehörte. Er war für ihn eine sehr willkommene Gelegenheit, auch seine neue Heimat besser naturkundlich kennen zu lernen. Nicht nur sein Spezialgebiet, die Ornithologie, interessierte den gelernten Präparator. Bei zahlreichen Exkursionen und Vorträgen, an die er sich gerne erinnerte, erwarb er sich umfangreiche naturkundliche Kenntnisse, die auch und nicht zuletzt in der Geologie jedem Fachmann Bewunderung abverlangten. Im Zusammenhang mit seiner Würdigung als Ehrenmitglied 1999 nannte Frau Dr. Heidelberger eine neue Art der mitteldevonischen Schnecken aus dem Massenkalk bei Villmar/Lahn nach ihm: *Lineata zenkeri*.

Während seiner 22-jährigen Vorstandstätigkeit beeinflusste er wesentlich die Geschicke des Vereins. Von 1976 bis 1988 und nochmals, jedoch kommissarisch, im Jahr 1998 war er als Kassenwart und von 1988 bis 1999 als stellvertretender Vorsitzender tätig. Daneben führte er seit Beginn seiner Vorstandstätigkeit die Mitgliederverwaltung des Vereins. Seine Frau und seine Familie unterstützten ihn in seinem Engagement sehr.

Durch seine ruhige und besonnene Art, seine von großem Wissen um den Verein geleitete, sichere und bestimmte Handlungsweise hatte er sich bei vielen Vereinsmitgliedern große Achtung erworben. Er kannte als langjähriger Mitgliederverwalter fast jedes Mitglied persönlich - und fast alle älteren Mitglieder kannten ihn. Erhard Zenker war lange „das Gedächtnis“ unseres Vereins.

Der Verein wird seiner ehrend gedenken.

Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Frau und seiner Familie, der wir viel Kraft wünschen, um mit diesem Verlust umzugehen.

Dr. Helmut Arnold, 1. Vorsitzender

Wiesbaden, 22.02.2023